



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE  
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

**PROTOKOLL**

der 32. Sitzung vom 10. Mai 2011

**VORSITZENDER:**

PRÄSIDENT MARCO DEPAOLI  
VIZEPRÄSIDENTIN ROSA ZELGER THALER

**PRÄSIDIALSEKRETÄRE:**

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN  
CIVICO, DOMINICI UND PARDELLER

**XIV. GESETZGEBUNGSPERIODE**

## BEHANDELTE SACHBEREICHE

**Gesetzentwurf Nr. 30**: Änderungen zur Ordnung und zu den Bestimmungen auf dem Sachgebiet des Personals der Region und der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern Trient und Bozen (eingebracht vom Regionalausschuss)  
(*Sachdebatte – genehmigt*).

Am 10. Mai 2011 um 10.01 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Trient, Danteplatz 16, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 916/2011/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Depaoli unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Civico, Dominici und Pardeller.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Baumgartner, Dellai, Eccher (am Vormittag), Ferrari (am Nachmittag), Hochgruber Kuenzer, Panetta, Penasa (am Vormittag) und Unterberger (am Nachmittag) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Theiner und Widmann eingetroffen.

Herr Präsidialsekretär Civico verliest das Protokoll der 31. Sitzung vom 12. April 2011, das gemäß Artikel 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Präsident Depaoli teilt Folgendes mit:

Am 3. Mai 2011 hat Präsident Depaoli die Staatsadvokatur um die Abgabe eines Gutachtens zu dem von den Regionalratsabgeordneten Filippin, Savoi, Penasa, Civettini, Casna, Paternoster und Artioli eingebrachten Gesetzentwurf Nr. 24: Änderung des Artikels 8 des Regionalgesetzes Nr. 6 vom 8. März 1990 (Bestimmungen zur Koordinierung zwischen Grundkataster und Grundbuch in Anwendung des Artikels 3 des Regionalgesetzes vom 19. Dezember 1980, Nr. 12) ersucht.

Es sind folgende Anfragen mit der Bitte um schriftliche Beantwortung eingereicht worden:  
Nr. 82, eingebracht am 13. April 2011 vom Regionalratsabgeordneten Leitner, um zu erfahren, wie viele Gemeinden Südtirols über Radargeräte verfügen und welche Auswirkungen das Urteil des Kassationsgerichtes Nr. 7785/2011 haben wird;  
Nr. 83, eingebracht am 5. Mai 2011 vom Regionalratsabgeordneten Leonardi, um zu erfahren, ob es der Wahrheit entspricht, dass im Tunnel zwischen Klausen und Bozen schon seit längerem keine ordentlichen und außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten mehr durchgeführt worden sind.

Die Anfragen Nr. 79, 81 und 82 sind beantwortet worden. Die Anfragen und die entsprechenden Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichts über diese Sitzung.

Sodann fordert Präsident Depaoli die Anwesenden auf, die Beratung von Punkt 1) der Tagesordnung wieder in Angriff zu nehmen:

Nr. 1

**Gesetzentwurf Nr. 30: Änderungen zur Ordnung und zu den Bestimmungen auf dem Sachgebiet des Personals der Region und der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammern Trient und Bozen (eingebracht vom Regionalausschuss) - Fortsetzung**

Präsident Depaoli teilt den Anwesenden mit, dass die Arbeiten für 5 Minuten unterbrochen werden, damit die von den politischen Parteien vereinbarten Änderungsanträge geordnet und verteilt werden können.

Zum Fortgang der Arbeiten melden sich die Abg. Morandini und Civettini zu Wort. Erstgenannter Abgeordneter ersucht darum, die Arbeiten für 30 Minuten zu unterbrechen, während Abg. Civettini mitteilt, dass er sämtliche Änderungsanträge, die nicht unter jenen aufscheinen, die am heutigen Vormittag vereinbart worden sind, zurückzieht.

Präsident Depaoli gibt dem Antrag des Abg. Morandini statt und unterbricht die Sitzung bis 10.50 Uhr.

Es ist 10.19 Uhr.

Die Arbeiten werden um 10.54 Uhr wieder aufgenommen.

Präsident Depaoli lässt über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 30 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung von Art. 1 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 979/5, eingebracht von Frau Assessor Cogo und von Abg. Civettini und anderen Abgeordneten, fortgesetzt.

Abg. Civettini erläutert den Antrag.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/5 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/4, eingebracht von Frau Assessor Cogo und Abg. Civettini, verlesen.

Dazu nimmt Abg. Casna Stellung.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/4 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Zum so abgeänderten Art. 1 melden sich die Abg. Civettini, Casna und Morandini zu Wort.

Artikel 1 wird sodann zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann werden der Reihe nach die Art. 2 und 3 verlesen. Diese werden – da dazu keine Wortmeldungen vorliegen – zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Art. 4 sowie des Änderungsantrages Prot. Nr. 771/1 fortgesetzt. Der Einbringer des Änderungsantrages, Abg. Morandini, erklärt, dass er diesen zurückzieht.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/3, eingebracht von Abg. Civettini und Frau Assessor Cogo, zur Debatte gestellt.

Dazu nehmen die Abg. Civettini, Morandini und Casna Stellung.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/3 wird sodann zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung des von Abg. Civettini und Frau Assessor Cogo eingereichten Änderungsantrages Prot. Nr. 979/2, mit dem ein Artikel 4-bis eingeführt werden soll.

Dazu nimmt Abg. Filippin Stellung.

Präsident Depaoli lässt sodann über den durch den Änderungsantrag Prot. Nr. 979/3 abgeänderten Art. 4 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Abstimmung über den Änderungsantrag Prot. Nr. 979/2, der einen neuen Art. 4-bis einführt, wobei der Antrag durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Art. 5 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 771/2, eingebracht von Abg. Morandini, fortgesetzt. Abg. Morandini erläutert den Änderungsantrag.

Dazu nimmt niemand Stellung, der Änderungsantrag Prot. Nr. 772/2 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 979/1, eingebracht von Frau Assessor Cogo und Abg. Civettini, verlesen. Abg. Civettini erläutert den Antrag.

Dazu meldet sich Frau Abg. Klotz zu Wort, der Frau Assessor Cogo und auch Abg. Civettini antworten.

Präsident Depaoli stellt den Änderungsantrag Prot. 979/1 sodann zur Abstimmung, wobei dieser durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Abstimmung über den so abgeänderten Art. 4, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Es wird Art. 6 sowie der Änderungsantrag Prot. Nr. 773, eingebracht von Frau Abg. Ferrari verlesen.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Frau Assessor Cogo um das Wort, die eine kurze Unterbrechung der Arbeiten für Beratungen beantragt.

Um 12.06 Uhr gibt Präsident Depaoli dem Antrag von Frau Assessor Cogo statt und unterbricht die Arbeiten für 5 Minuten.

Die Arbeiten werden um 12.14 Uhr wieder fortgesetzt.

Präsident Depaoli erteilt Frau Abg. Ferrari zum Änderungsantrag Prot. Nr. 773 das Wort, wobei die Einbringerin den Antrag zurückzieht.

Es wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 980, eingebracht von Frau Assessor Cogo und Abg. Morandini verlesen. Letztgenannter Abgeordnete erläutert den Antrag.

Dazu melden sich die Abg. Pichler-Rolle, Firmani, Frau Assessor Cogo, Abg. Morandini, Abg. Firmani zum zweiten Mal und Abg. Anderle zu Wort.

Präsident Depaoli setzt die Behandlung des Änderungsantrages Prot. Nr. 980 aus und verliert den dazu vorgelegten Subantrag Prot. Nr. 986, unterzeichnet von Frau Assessor Cogo und Abg. Morandini.

Dazu meldet sich niemand zu Wort. Der Subantrag Prot. Nr. 986 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Präsident Depaoli setzt sodann die Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 980 fort und erteilt dazu den Abg. Pichler-Rolle, Morandini und Frau Assessor Cogo das Wort.

Präsident Depaoli unterbricht daraufhin kurz die Arbeiten, damit ein Subantrag erstellt werden kann.

Es ist 12. 41 Uhr.

Die Sitzung wird um 12.45 Uhr fortgesetzt.

Präsident Depaoli verliert den Änderungsantrag Prot. Nr. 992, der von Frau Assessor Cogo eingebracht und mit den Einbringern des Änderungsantrages Prot. Nr. 980 abgesprochen worden ist.

Der Subantrag Prot. Nr. 992 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin lässt Präsident Depaoli über den so abgeänderten Antrag Nr. 980 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Sodann teilt Präsident Depaoli mit, dass Abg. Morandini die von ihm vorgelegten Änderungsanträge Prot. Nr. 771/4 und 771/5 zurückgezogen hat.

Es folgt die Beratung des Änderungsantrages Prot. Nr. 979/6, eingebracht von Frau Assessor Cogo und Abg. Civettini. Letztgenannter Abgeordneter erläutert den Antrag.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Präsident Depaoli über den Änderungsantrag Prot. Nr. 979/6 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Zum so abgeänderten Art. 6 ergreift niemand das Wort. Der Artikel wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Um 12.56 Uhr unterbricht Präsident Depaoli die Sitzung und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Sitzung wird um 15.01 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf setzt Präsident Depaoli die Beratung des Gesetzentwurfes Nr. 30 mit der Verlesung des Art. 7 fort.

Abg. Morandini ersucht zum Fortgang der Arbeiten und auch zum Artikel selbst um das Wort.

Es repliziert Präsident Depaoli, der erklärt, dass sich der von Abg. Morandini und anderen Abgeordneten eingebrachte Änderungsantrag Prot. Nr. 771/6 auf den Art. 9 bezieht, der im Art. 7 des vom Regionalausschuss eingebrachten Textes enthalten ist.

Sodan wird über den Art. 7 abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird Art. 8 verlesen. Dazu meldet sich niemand zu Wort, er wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Verlesung von Art. 9.

Dazu nehmen die Abg. Morandini und Frau Assessor Cogo Stellung.

Präsident Depaoli verliest den Änderungsantrag Prot. Nr. 771/7, eingebracht von Abg. Morandini.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 771/7 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Abstimmung über den Art. 9, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Sodann wird Art. 10 und daraufhin der Änderungsantrag Prot. Nr. 771/8, eingebracht von Abg. Morandini und anderen Abgeordneten, verlesen.

Zum Änderungsantrag nehmen Frau Assessor Cogo und Abg. Morandini Stellung. Letztgenannter Abgeordnete zieht daraufhin den Antrag Prot. Nr. 771/8 zurück.

Zum Art. 10 ersucht Abg. Filippin um das Wort.

Sodann wird Art. 10 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Art. 11 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 771/9, eingebracht von Abg. Morandini, fortgesetzt. Der Einbringer erläutert den Änderungsantrag.

Dazu nimmt Frau Assessor Cogo Stellung.

Abg. Morandini zieht den zur Debatte stehenden Änderungsantrag zurück.

Präsident Depaoli stellt daraufhin Art. 11 zur Abstimmung, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Es folgt die Verlesung des Art. 12.

Präsident Depaoli teilt den Anwesenden mit, dass Abg. Morandini den Änderungsantrag Prot. Nr. 771/10 zurückgezogen hat.

Zum Artikel 12 melden sich die Abg. Penasa, Morandini und Casna zu Wort.

Daraufhin wird Art. 12 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es folgt die Beratung des Art. 13 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 771/11, der vom Einbringer, dem Abg. Morandini, erläutert wird.

Dazu nehmen Frau Assessor Cogo und Abg. Casna Stellung.

Abg. Morandini zieht den zur Diskussion stehenden Änderungsantrag zurück.

Es folgt die Abstimmung über den Art. 13, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung des Änderungsantrages Prot. Nr. 537, eingebracht von Frau Assessor Cogo, fortgesetzt, mit dem ein neuer Art. 13-bis eingefügt werden soll.

Dazu melden sich Abg. Morandini, Frau Assessor Cogo, die Abg. Casna, Anderle, Klotz, Pichler-Rolle, Morandini zum zweiten Mal, Penasa, Savoï, Leitner, der Präsident der Region Durnwalder, die Abg. Savoï und Casna zum zweiten Mal, Frau Assessor Cogo zum zweiten Mal sowie die Abg. Civettini, Firmani und Filippin zu Wort.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 537, mit dem der Art. 13-bis eingefügt werden soll, wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben genehmigt.

Sodann wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 706, mit dem ein Art. 13-bis eingefügt werden soll, eingebracht von Abg. Magnani, verlesen. Der Einbringer erläutert den Antrag.

Dazu nehmen die Abg. Morandini und Penasa Stellung.

Abg. Morandini meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort und erklärt, dass seine Ratsfraktion nicht an der Abstimmung teilnimmt.

Der Änderungsantrag Prot. Nr. 706 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Die Artikel 14, 15 und 16 werden verlesen und – da keine Wortmeldungen dazu vorliegen – getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen melden sich die Abg. Penasa, Pichler-Rolle, Anderle und Morandini zu Wort.

Nach Abschluss der Stimmabgabeerklärungen lässt Präsident Depaoli über den Gesetzentwurf Nr. 30 in seiner Gesamtheit abstimmen.

Während der Abstimmung übernimmt Frau Vizepräsidentin Zelger Thaler kurz den Vorsitz.



Nach Abschluss der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Depaoli das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	58
Jastimmen:	29
Gegenstimmen:	1
Weißer Stimmzettel:	28

Der Regionalrat genehmigt den Gesetzentwurf.

Abg. Borga meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort und ersucht darum, die Sitzung frühzeitig zu beenden, damit sich die Minderheiten zu Beratungen treffen können.

Präsident Depaoli gibt dem Antrag statt und erklärt daraufhin die Arbeiten für beendet, wobei er die Anwesenden daran erinnert, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

Es ist 17.16 Uhr.

DIE SCHRIFTFÜHRER

DER PRÄSIDENT